

**STUDIENFÜHRER**



**MASTER OF ARTS**

# **European Integration in East Central Europe**

**Zentrale Studienberatung**

**UNIVERSITÄT LEIPZIG**

1. STUDIENGANG:

## **M.A. EUROPEAN INTEGRATION IN EAST CENTRAL EUROPE**

2. ABSCHLUSS:

Master of Arts

3. REGELSTUDIENZEIT:

4 Semester

LEISTUNGSPUNKTE:

120 Leistungspunkte (LP)

STUDIENBEGINN FÜR  
STUDIENANFÄNGER:

**Wintersemester**

4. STUDIENVORAUSSETZUNGEN:

Die allgemeine Qualifikation für das Studium wird durch einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss nachgewiesen.

Fachspezifische Zugangsvoraussetzung für den M.A. European Integration in East Central Europe sind:

- ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss im Fach Politikwissenschaft oder in einem sozialwissenschaftlichen oder philologischen Fach mit einem Anteil von mindestens 60 LP in Politikwissenschaft oder 60 LP an sozialwissenschaftlichen Anteilen mit inhaltlichem Bezug zum Masterprogramm bzw. ein Nachweis darüber, dass bei geordnetem Studienverlauf dieser Abschluss bis zum Beginn des Masterstudiums erreicht werden kann
- Kenntnisse in Englisch (Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen), für Bewerber/innen mit einer anderen Muttersprache als Deutsch: Kenntnisse in Deutsch (Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen)

ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG:

**Örtlicher Numerus clausus, Bewerbung an der Universität Leipzig.\***

Da der Master über eine begrenzte Aufnahmekapazität verfügt und örtlich zulassungsbeschränkt ist, wird aus den eingegangenen Bewerbungen, welche die fachspezifischen Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, eine Auswahl getroffen. Diese erfolgt zweistufig.

\* Informieren Sie sich zeitnah im Internet.

Studienbewerber/innen geben bei ihrer Bewerbung an, für welchen der Studienverläufe (integriert-international mit Abschlüssen der Universität Leipzig und der Andrassy Universität Budapest) oder regulärer Studienverlauf mit Leipziger Abschluss) sie sich bewerben. Eine Bewerbung für beide Studiengänge ist möglich.

In der ersten Bewerbungsstufe erfolgt eine Listung auf folgender Basis:

1. zu 50% die zum Zeitpunkt der Bewerbung vorliegende Note des zugrunde liegenden ersten Hochschulabschlusses;
2. zu 50% die Note für ein mit der Bewerbung einzureichendes Exposé, das von mindestens zwei Mitgliedern des Prüfungsausschusses bewertet wird; die Note für das Exposé wird aus dem arithmetischen Mittel der Bewertungen gebildet. Die jeweilige Benotung bezieht sich auf die wissenschaftliche Qualität des Exposés gemäß den beschriebenen Anforderungen (90%) sowie die Beachtung formaler Anforderungen an einen wissenschaftlichen Text (10%).

Zur zweiten Auswahlstufe, den Auswahlgesprächen, werden die gemäß der Liste 20 besten Bewerber/innen je Studienverlaufvariante zugelassen. Das Auswahlgespräch kann als Einzel- oder Gruppengespräch durchgeführt werden. Es wird durch die Auswahlkommission anhand folgender gleichgewichteter Kriterien mit einer Note bewertet: Motivation, langfristige Ziele im Zusammenhang mit dem geplanten Masterstudium sowie überzeugende argumentative Fähigkeiten und Beziehung von Positionen zu aktuellen Themen mit Bezug auf die Inhalte des Studienganges.

Die Gesamtnote des Auswahlverfahrens errechnet sich aus den Teilnoten (Note Hochschulabschluss, Note Exposé, Note Auswahlgespräch), die jeweils zu einem Drittel in die Berechnung eingehen.

Die für die Bewerbung relevanten Informationen finden Sie auf den Seiten des Instituts für Politikwissenschaft (<http://www.sozphil.uni-leipzig.de/cm/powi/studium/studiengange/>).

## 5. INHALT DES STUDIUMS:

Gegenstand des berufsfeldorientierten Masterstudiengangs European Integration in East Central Europe sind die Prozesse der Integration und Europäisierung von Wirtschaft und Politik innerhalb der EU, insbesondere in Ostmitteleuropa. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über europäische und internationale Angleichungstendenzen, Diffusions- und Wirtschaftsprozesse sowie über die Integrationsvoraussetzungen, -prozesse und Merkmale der Politik in Ostmitteleuropa.

Ziel ist es, die Studierenden zu befähigen,

- sich Fachwissen über den Prozess der europäischen politischen und wirtschaftlichen Integration mit besonderem Schwerpunkt auf die Besonderheiten in den mittel- und osteuropäischen Ländern anzueignen;

- mithilfe analytischer Methoden die komplexen Sachverhalte der politischen und wirtschaftlichen Integration zu erfassen und systematisch darzustellen;
- den Prozess der europäischen politischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Integration und die jeweiligen konkreten Auswirkungen auf unterschiedliche Regionen, Bevölkerungs- und Interessengruppen innerhalb der EU selbständig einschätzen und bewerten zu können;
- auf Basis dieser Kenntnisse praxisbezogene Konzepte, Analysen und Dienstleistungen zu entwickeln.

## 6. AUFBAU DES STUDIUMS:

Der Studiengang kann entweder als international-integriertes Double-Degree-Programm mit der Andrassy Universität Budapest (AUB) oder als Programm mit Abschluss nur der Universität Leipzig studiert werden. Im Double-Degree-Programm verbringen die Studierenden das erste Studienjahr an der AUB und erhalten neben dem Abschluss „M.A. European Integration in East Central Europe“ der Universität Leipzig den Abschluss „Internationale Beziehungen“ der AUB. Im anderen Verlauf ist ein obligatorisches Auslandssemester im zweiten Fachsemester integriert.

Der Masterstudiengang umfasst 120 LP inklusive 20 LP für die Masterarbeit. Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester. In jedem Studienjahr erwerben Studierende 60 LP (in der Regel 30 LP je Semester).

### **Studienverlauf mit obligatorischem Auslandssemester**

Das Studium setzt sich aus dem Pflichtbereich und dem Wahlpflichtbereich zusammen. Der Pflichtbereich (Kernfach) besteht aus fünf Modulen mit insgesamt 50 LP. Auf den Wahlpflichtbereich entfallen 50 Leistungspunkte. Davon sind 20 LP aus dem Angebot des Studiengangs in Leipzig zu erbringen und 30 LP bei einem selbst organisierten Auslandsstudium zu erreichen.

### **Integriert-internationaler Studienverlauf mit Double Degree**

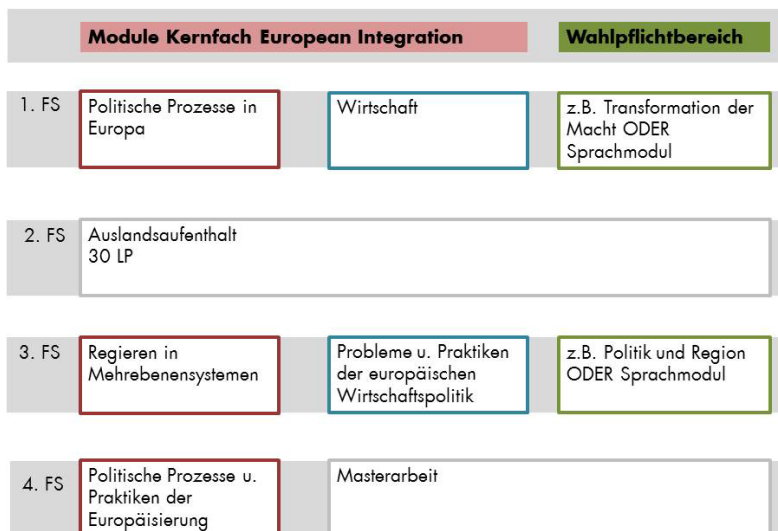
Das Studium setzt sich aus einem Pflichtbereich und dem Wahlpflichtbereich zusammen. Davon entfallen 74 LP auf den Pflichtbereich und 26 LP auf den Wahlpflichtbereich. 60 LP sind im Rahmen des ersten Studienjahrs an der AUB zu erbringen. Gemeinsam mit der Partner-Studierendengruppe der AUB wird das 3. Semester in Leipzig absolviert. Die Abschlussarbeit wird in Leipzig geschrieben und in der Regel von Gutachter/innen der UL und der AUB betreut.

## 7. ÜBERSICHT ZU STUDIENABLAUF, MODULEN UND PRÜFUNGEN:

Verlauf mit 1 Auslandssemester	Double-Degree-Programm
<p>Folgende Module sind im Pflichtbereich zu studieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Politische Prozesse in Europa</li> <li>- Wirtschaft</li> <li>- Probleme und Praktiken der europäischen Wirtschaftspolitik</li> <li>- Regieren in Mehrebenensystemen</li> <li>- Politische Prozesse und Praktiken der Europäisierung.</li> </ul> <p>Der Wahlpflichtbereich umfasst die Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Transformation der Macht</li> <li>- Politik und Region</li> <li>- Interkulturelle Kommunikation</li> <li>- Sprachmodule: Tschechisch, Polnisch, Bulgarisch, Rumänisch, Russisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch</li> <li>- Politikformulierung in Theorie und Praxis</li> </ul>	<p>Folgende Module sind im Pflichtbereich zu studieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Politische Prozesse in Europa</li> <li>- Grundlagen der Wirtschaft</li> <li>- Rechtliche Grundlagen</li> <li>- Europäische Wirtschaft</li> <li>- Politik der Europäisierung</li> <li>- Regieren in Mehrebenensystemen</li> <li>- Probleme und Praktiken europäischer Wirtschaftspolitik</li> <li>- Akteure und Integration</li> </ul> <p>Der Wahlpflichtbereich umfasst die Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahlpflicht 1+2 (AUB), z.B. aus den Bereichen Außenpolitik, Recht, Diplomatie</li> <li>- Transformation der Macht</li> <li>- Politik und Region</li> <li>- Politikformulierung in Theorie und Praxis</li> </ul>

Der Studienablauf für den M.A. European Integration in East Central Europe ist folgendem Schema zu entnehmen:

➔ Verlauf mit 1 Auslandssemester und Abschluss der Universität Leipzig



Anmerkung: FS= Fachsemester

➔ International-integriertes Double-Degree-Programm mit Abschluss der Universität Leipzig und der Andrassy Universität Budapest

	Module Kernfach European Integration	Wahlpflichtbereich
1. FS AUB	Politische Prozesse in Europa	Grundlagen der Wirtschaft
		Wahlpflicht Außenbeziehungen der EU Geschichte Mitteleuropas Europäische Finanzwirtschaft
2. FS AUB	Politik der Europäisierung	Europäische Wirtschaft
		Wahlpflicht Vergl. Außenpolitik/Analyse Vergl. Staats- und Verfassungsrecht Diplomatische Strategiegeschichte
3. FS UL	Regieren in Mehrebenensystemen	Probleme u. Praktiken der europäischen Wirtschaftspolitik
		Wahlpflicht Politik und Region Transformation der Macht Politikformulierung in Theorie & Praxis
4. FS UL	Akteure und Integration	Masterarbeit

Anmerkung: FS= Fachsemester; UL= Universität Leipzig; AUB= Andrassy Universität Budapest

Die einzelnen Module des M.A. European Integration in East Central Europe werden nicht in jedem Semester angeboten, sondern finden in einem bestimmten Turnus statt. Dieser Turnus ist in den jeweiligen Modulbeschreibungen angegeben und besonders wichtig für die Studien- und Prüfungsplanung.

Jedes Modul wird mit einer Modulprüfung abgeschlossen. Modulprüfungen setzen sich aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen zusammen und finden studienbegleitend statt. Die Anmeldung zum Modul ist gleichzeitig die Anmeldung zur Modulprüfung.

## 8. BERUFSEINSATZMÖGLICHKEITEN:

Der Studiengang qualifiziert die Studierenden für folgende Anforderungen an Berufseinsteiger/innen:

- Ausarbeitung politischer Analyse
- Umsetzung von Arbeitsprojekten und -programmen in ganz Europa, auch im nationalen Kontext
- Koordinierung abteilungs-, institutionen- und ebenenübergreifender Arbeit
- Zusammenarbeit mit externen Interessenvertretern
- unmittelbare Unterstützung von Entscheidungsträgern
- Verwaltung personeller und finanzieller Ressourcen.

Mit ihrem Ausbildungsprofil haben die Absolvent/innen auf dem Arbeitsmarkt gute Chancen, da die Nachfrage nach (Ostmittel-)Europaexperten bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern in den nächsten Jahren weiter steigen wird und eine fachlich spezifische Aus-

bildung – hier mit Fokus Politik und Wirtschaft – sowie der Praxisbezug den Berufseinstieg erleichtern.

#### 9. STUDIENFACHBERATUNG:

Institut für Politikwissenschaft  
Hana Formánková  
04107 Leipzig, Beethovenstraße 15  
Tel.: 0341 97 35622  
E-Mail: hana.formankova@uni-leipzig.de

#### PRÜFUNGSAUSSCHUSS:

Institut für Politikwissenschaft  
Prof. Rebecca Pates, Ph.D.  
04107 Leipzig, Beethovenstraße 15  
Tel.: 0341 97 35636  
E-Mail: pates@uni-leipzig.de

Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts.  
<http://www.sozphil.uni-leipzig.de/cm/powi/>

Weitere Informationen zum Studium finden Sie auf der Seite:  
<http://www.sozphil.uni-leipzig.de/cm/powi/studium/>

**Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt noch möglicher Änderungen der Studiendokumente.**